

[Die Umweltschäden durch den Krieg in der Ukraine haben bereits 2,2 Billionen Hrywnja erreicht](#)

20.01.2024

Der Schaden für die Umwelt durch den Krieg in der Ukraine wird bereits auf 2,2 Billionen Hrywnja geschätzt. Dies erklärte der Minister für Umweltschutz und natürliche Ressourcen, Ruslan Strelets, in der Sendung „TV-Marathon“, berichtet der Fernsehsender We – Ukraine.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Schaden für die Umwelt durch den Krieg in der Ukraine wird bereits auf 2,2 Billionen Hrywnja geschätzt. Dies erklärte der Minister für Umweltschutz und natürliche Ressourcen, Ruslan Strelets, in der Sendung „TV-Marathon“, berichtet der Fernsehsender We Ukraine.

„Der größte Teil der Verluste, fast die Hälfte, ist der Schaden durch Emissionen von Schadstoffen in der atmosphärischen Luft. Danach folgen die Boden- und Wasserverschmutzung. Das heißt, 2,2 Billionen Hrywnja sind es, die bisher gezählt wurden. Aber solche Berechnungen gehen weiter“, sagte er. Schütze.

Der Minister betonte, dass etwa ein Drittel der ukrainischen Wälder von den Kämpfen betroffen sind.

„Leider sind es die Wälder, die zu einem Sprungbrett für aktive Feindseligkeiten wurden und werden. Der Schaden an den ukrainischen Wäldern beträgt derzeit etwa 500 Millionen Dollar. Die Zahl ist recht grob, aber bisher haben wir noch keinen Zugang zu allen Wäldern. Es ist schwierig, eine endgültige Überprüfung vorzunehmen, bevor die Minenräumung durchgeführt wurde“, fügte der Minister hinzu.

Strelets sagte auch, dass mehr als 800.000 Hektar Wald weiterhin besetzt sind.

„Dies ist unter Berücksichtigung der Autonomen Republik Krim“, präzisierte der Minister.

Erinnern Sie sich: Letztes Jahr am 6. Juni sprengten russische Truppen den Damm des Wasserkraftwerks Kakhovskaya, was zu einer großflächigen Überflutung von Gebieten in der Region Cherson führte und der Ukraine erheblichen ökologischen, wirtschaftlichen und humanitären Schaden zufügte.

Durch die Zerstörung des Kakhovskaya-Wasserkraftwerks entstand der Ukraine ein Schaden von insgesamt fast 14 Milliarden Dollar.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 277

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.